

Aus dem Inhalt

Editorial	S. 1
Fortbildungsangebote der LFS	S. 3
Veranstaltungsangebote Termine	S. 4
Netzwerk „Queerbrarians“	S. 5
Projekt „Ich digital“ Stiftung Digitale Chancen	S. 6
„Dritte Orte. Begegnungsräume in der altersfreundlichen Stadt“	S. 7
Blick in die Fachpresse - Thema Inklusion in den Bibliotheken Torgau und Dresden (u.a.)	S. 8



Neugestaltung unserer Ergänzungsbibliothek

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den 30er-Jahren des letzten Jahrhunderts entwarf der Engländer Aldous Huxley mit *Schöne neue Welt* eine Zukunftsvision, in dem Bücher nicht verboten werden müssten, weil es niemanden gab, der überhaupt lesen wollte. Er befürchtete, dass die Menschheit so sehr mit Informationen überhäuft würde, dass man sich vor ihnen nur in Passivität und Selbstbespiegelung retten könne. Die Wahrheit ginge in einem Meer von Belanglosigkeiten unter. Der Drang des Menschen nach Zerstreuung und Vergnügen wäre grenzenlos. So würde die Menschheit nicht etwa durch Verbote zugrunde gerichtet, sondern durch die Abschaffung von bildenden und informierenden Medien. Nicht die Beschäftigung mit Literatur, Wissen und Erkenntnissen der Vorfahren bestimmen das Leben, sondern Unterhaltung, Spiel und Ablenkung.

Auch wenn manches von Huxleys Dargestelltem beängstigend aktuell scheint, stehen Bibliotheken in ihrer Grundfunktion immer noch dafür, der Bevölkerung die Informationsfreiheit zu sichern. Mit ihrem Einsatz zur Förderung der Lese- und Medienkompetenz stehen Bibliothekarinnen und Bibliothekare immer noch dafür ein, die kommende Generation dazu zu befähigen, sich selbst umfassend und kritisch zu informieren. Auf unterschiedlichen Wegen versuchen sie, die Lust am Lesen zu wecken und kulturelle Bildung als Wert zu erkennen. Mitunter geschieht dies niederschwellig, doch immer mit dem Ziel, gesellschaftliche Teilhabe für jeden und jede zu ermöglichen.

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Kürzlich begann die Arbeit an der Weiterentwicklung der Sächsischen Landesstrategie BNE. Hier können sich Bibliotheken explizit einbringen: [SMK/Bürgerbeteiligung/Portal/BNE](#).

Mit dem zuständigen Referenten im Kultusministerium (SMK) haben wir die Beteiligung der Öffentlichen Bibliotheken vereinbart. Diese findet mit einem [digitalen Beteiligungsworkshop am 19. März 2024 von 10-12 Uhr](#) statt. Hierbei sollen Impulse gesammelt werden, die in Form eines Beitrages durch die Landesfachstelle in die Landesstrategie eingestellt werden.

Ich bitte Sie daher, die mit BNE befassten Kolleginnen und Kollegen in Ihren Häusern auf die Veranstaltung hinzuweisen und sich über unseren Fortbildungsplaner anzumelden. Der Link wird dann kurzfristig von uns versendet.

Unabhängig davon können sich alle bei einem der drei Beteiligungsformate einbringen (am 5. März 2024 Fachforum für die Bereiche Allgemeinbildende Schule und Berufliche Bildung, am 17. April 2024 Fachforum für die Bereiche Frühkindliche Bildung und Kommune, am 29. Mai 2024 Fachforum für die Bereiche Nonformales und informelles Lernen sowie Hochschule). Die Anmeldeöglichkeiten finden sich auf der oben genannten Seite. Die Landesfachstelle beteiligt sich am dritten Fachforum zum nonformalen und informellen Lernen und wird dort die Rolle der Öffentlichen Bibliotheken auf dem beschriebenen Weg einbringen. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung!

Werbung um bibliothekarischen Nachwuchs

Wie bereits im letzten Newsletter angekündigt, gibt es eine gemeinsame Aktion der Stadtbibliotheken Leipzig, Dresden, Chemnitz, dem Berufsverband BIB e.V., der HTWK und der Landesfachstelle auf der Leipziger Buchmesse. Diese findet am Freitag, den 22. März von 11-12 Uhr in Halle 5 am Gemeinschaftsstand „Studium rund ums Buch“ (B601/D600) statt. Junge Bibliotheksmitarbeitende berichten von ihren Arbeitserfahrungen, es gibt eine Bildergalerie aus dem beruflichen Alltag, eine Werbepostkarte und hoffentlich viele Interessierte, mit denen wir ins Gespräch kommen können.

Mit herzlichen Grüßen vom gesamten Team verbleibe ich
Ihr Robert Langer

→ Bitte Vormerken! Am 23. September 2024 findet die Fachkonferenz „Kooperationen bewegen Bibliotheken“ in Görlitz statt. Wir planen ein Programm mit inspirativen und bewegenden Vorträgen. Am Abend wollen wir mit Ihnen unser 110jähriges Jubiläum feiern!

Sie möchten unseren Newsletter auch weiterhin erhalten? Dann abonnieren Sie diesen gleich über den folgenden Link!

[🔗 Abonnement BibInfoNews](#)

Regionales

dzb lesen – Neu im Projekt „Chance Inklusion“: Fernleihe-Service für Bibliotheken

Das Projekt „Chance Inklusion“ der dzb lesen hat sein Angebot um eine Fernleihe-Option für Bibliotheken erweitert. Alle Medien aus dem dzb lesen können nun nach Anmeldung von Bibliotheken direkt über den Online-Katalog bestellt werden. Das Angebot gilt ausschließlich für die Zielgruppe von Chance Inklusion, d.h. für Menschen mit einer Sehbehinderung oder Lesebehinderung (z.B. Legastheniker). Details zur Fernleihe und zur Anmeldung für diesen Service sind auf der [Projektseite „Chance Inklusion – Bibliotheksinitiative“](#) zu finden.

→ Tipp: Die dzb lesen bietet [Online-Schulungen](#) zu Chance Inklusion an – nächste Termine:

06.03.2024: 09.30 – 12.00 Uhr

10.04.2024: 13.00 – 15.30 Uhr

26.04.2024: 09.30 – 12.00 Uhr

Ausstellung „Schicksalhafte Seiten. Bücher verfolgter Jurist:innen in der SLUB Dresden“



Ort: SLUB Dresden, Interim Bibliothek Bergstraße/Zweigstelle Rechtswissenschaften (Zellescher Weg 21-25, 01217 Dresden)
Laufzeit: 21. September 2023 bis zum 20. September 2024

Die Intervention im Freihandbereich der Bibliothek stellt im Nationalsozialismus verfolgte Personen und Institutionen vor, deren Bücher in den Bestand der Zweigbibliothek Rechtswissenschaften Dresden eingegangen sind. Sie präsentiert biografische und autobiografische Dokumente, die deren Leben und Verfolgungsschicksale nachzeichnen. Dabei wirft sie auch einen Blick auf kulturelle, politische und gesellschaftliche Kontexte und legt Leerstellen bei der Suche nach NS-Raubgut offen.

[🔗 Weitere Informationen \(inkl. Begleitprogramm\)](#)

Fortbildungsangebote der LFS

28.02.2024 „lesen-verstehen-handeln“ – Publikations- und Projektvorstellung der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB)

06.03.2024 **Novitäten Frühjahr 2024** - Spitzentitel, Trends und Themen - die Novitätenvorschau von Hugendubel Fachinformationen

19.03.2024 **Beteiligungsworkshop für Öffentliche Bibliotheken** zur Fortschreibung der Sächsischen Landesstrategie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

27.03.2024 **1. Treffen Austauschformat „KiJuBi – Meet & Greet“** - Best-Practice-Beispiele aus sächsischen Bibliotheken zu analogen und digitalen Themen wie Coding & Robotik, Gaming, Digitales, Escape Room, Familien-Lesewanderung, Anime/Manga ...

22.04.2024 und 23.04.2024 **Länderübergreifende Fortbildung zur KJB-Arbeit** der Fachstellen Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Hessen „Leseförderung in Bibliotheken – analog bis digital“

08.05.2024 **Attraktive Grafiken und Designs kostenlos erstellen mit Canva** - Kurs zur Vermittlung einer soliden Grundlage zur Nutzung des Browsertool „Canva“ oder der dazugehörigen Smartphone-App

15.05.2024 **12. AG Provenienzforschung in Sachsen**

19.06.2024 **Fachtag der AG Altbestand**


Vorschau 2. Halbjahr

07.08.2024 **Anspruchsvolle Nutzerkontakte, Konflikte und Beschwerden professionell meistern**


13.09.2024 **Fahrbibliothekstreffen 2024 in Lübben/Spreewald**

→ Ausführliche Informationen zu unseren Fortbildungen und Anmeldung über unsere [Homepage](#)

7. Infoveranstaltung mit Vernetzungstreffen der Schulbibliotheken


 28. Februar 2024, 17:00 - 19:00 Uhr online via Zoom


Veranstaltet von: **BIB** – Kommission für OPLs
Oberlehrer Hal 9000? - Gedanken zur K.I.-basierten Schulbibliothek / Vortrag: Christoph Deeg
Fragen und Austausch

 [Anmeldung bis 26. Februar 2024](#)


filmfreund-Online-Seminar-Angebote

 28. Februar 2024: Filmvorführungen für eine lebendige Bibliothek


 13. März 2024: Statistik und mehr im Admin-Bereich

 21. März 2024: Werbung für filmfreund leichtgemacht


Beginn jeweils 9:00 Uhr

 [Alle Seminartermine und Anmeldung](#)


Erreiche Menschen mit barrierefreien Büchern: Ein Webseminar über inklusive Bibliotheksangebote

 06. März 2024, 10:00 - 11:30 Uhr, online


Veranstaltet von: Stadtbibliothek Köln

 [Anmeldung](#)

Ferien, Sonne, Lesespaß - Praxisideen für Sommerleseclubs in der Bücherei

 06. März 2024, 10:00 - 11:30 Uhr, online

Veranstaltet vom Netzwerk Bibliothek Medienbildung

 [Infos und Anmeldung](#)

Vorlesen verbindet - Impulse für Vorlesen / Symposium zum Vorlesemonitor der Stiftung Lesen

 13. März 2024 in der Stadtbibliothek Hannover

 [Informationen zum Symposium, zu den Workshops und Anmeldung per E-Mail](#)



Aufruf zum Digital
Cleanup Day am 16.
März 2024 – „Lasst
uns unseren
digitalen Müll
aufräumen“




Welttag des Buches
am 23. April- Buch-
paketbestellungen
für Bibliotheken


Digitaltag
2024

7. Juni 2024 – 5. Digitaltag
bundesweit

Bibliothekarische Provenienzforschung 2024 - Weiterbildungszentrum der Freien Universität Berlin

 25. April bis 28. Juni 2024

Anmeldung inklusive Motivationsschreiben bis zum 08. März 2024

 [FU Berlin | Anmeldung Zertifikatskurs/Einzelmodule](#)

„offen.lokal.global.“ - 112. BiblioCon 2024 –



04. Juni bis 07. Juni 2024 im CCH Hamburg

Frühbucherrabatt bei Registrierung bis zum 05. April 2024

- [Offizielle Webseite](#)
- [Informationen zu den Teilnahmegebühren und Online-Registrierung](#)

Bibliothekspraxis

Gendersensible und diskriminierungsfreie Sprache - Aspekte aus Bibliothekssicht

BIB-Kommission für One-Person Libraries veröffentlicht Checkliste Nr. 47

Keite, Uta: Gendersensible und diskriminierungsfreie Sprache / Uta Keite. Hrsg. Berufsverband Information Bibliothek / Kommission für One-Person Libraries. – 1. Auflage. – 2024. (Checkliste; 47)

- [Checkliste 47 - PDF Download](#)
- [BIB | Checklisten der OPL-Kommission](#)

KAB - aktuelle Fassung mit redaktionellem Stand vom 15.01.2024

Das Update 2024 beinhaltet einige Begriffsaktualisierungen insbesondere bei der Sachgruppe F.

- [KAB Sachgruppenübersicht](#)

KulturPass-Budget gilt jetzt auch für das Begleichen einer Jahresgebühr einer Bibliothek

Seit 1. Januar 2024 kann das KulturPass-Budget von KulturPass-Nutzenden auch für das Begleichen einer Jahresgebühr in einer Bibliothek verwendet werden. Bedingung hierfür ist, dass es sich um eine Einmalzahlung handelt und sich die Mitgliedschaft nicht automatisch verlängert. Zudem können Bibliotheken mit weiteren Angeboten im KulturPass auf sich als kulturelle Veranstaltungsorte aufmerksam machen, wie beispielsweise mit Lesungen, Workshops und Kleinkunstveranstaltungen. (siehe auch [Kulturpass-FAQ: Können öffentliche Bibliotheken Angebote in den KulturPass einstellen?](#))

- [Kulturpass für Anbietende](#)

Netzwerk „Queerbrarians“

Das neue Netzwerk „Queerbrarians“ für queere Bibliotheksmenschen bietet nach erfolgreichem Start inzwischen zwei Online-Treffen pro Monat, die über eine eigene [Website](#) kommuniziert werden ebenso wie [Kontaktmöglichkeiten](#) zum Netzwerk.

WEITER WISSEN. Mit uns. – Aktuelle Kampagne wissenschaftlicher Bibliotheken



Mit der Kampagne WEITER WISSEN möchten die wissenschaftlichen Bibliotheken auf ihre gesellschaftliche Relevanz, ihre Aufgaben und Funktionen aufmerksam machen.

Ziel ist es, Entscheidungstragenden, der Wissenschaftscommunity und den Förderern die essentiellen und vielfältigen Leistungen der Bibliotheken als Voraussetzung für hochwertige Forschung und Wissenschaft zu verdeutlichen.

- [dbv-Seite zur Kampagne](#)

dbv

Ausschreibungen Bibliotheken des Jahres 2024 - Bewerbungsfrist endet am 31.03.2024

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) und die Deutsche Telekom Stiftung schreiben auch in diesem Jahr gemeinsam die Auszeichnungen „Bibliothek des Jahres 2024“ sowie „Bibliothek des Jahres 2024 in kleinen Kommunen und Regionen“ aus.

Die Auszeichnung "Bibliothek des Jahres 2024" ist mit 20.000 Euro dotiert und zeichnet Bibliotheken aller Sparten und Größen aus.

Die zweite Ausschreibung gilt wieder Bibliotheken in kleinen Städten und Gemeinden (bis 50.000 EW). Der Preis ist mit 7.000 Euro dotiert.

Leseförderung | Medienkompetenz | Öffentlichkeitsarbeit

Broschüre zum Thema Demokratie von Tessloff

Auf 16 Seiten informiert die Broschüre „WAS IST WAS Demokratie“ des Kinder- und Jugendbuchverlags Tessloff über Mitbestimmung, Meinungsfreiheit und Grundrechte. Die Broschüre wird vom Verlag zum kostenlosen Download als PDF und als E-Book angeboten. Ab Mitte Februar kann die gedruckte Version (je 30 Stück) per E-Mail bestellt werden.

[📄 Download PDF oder E-Book](#)

Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien – nächste Ausschreibung

Der Zeitraum der nächsten Ausschreibung für Projekte mit frühestmöglichem Projektstart ab September 2024 findet vom 1. März bis 30. April 2024 statt. In dieser Zeit können Projektanträge über die Datenbank eingereicht werden, die im Anschluss von einer Fachjury geprüft werden.

[📄 dbv | Projektwebseite](#)

Kartenspiel KI-Kompass

Als Teil des Forschungsprojektes „Künstliche Intelligenz, menschlich erklärt“ hat das Alexander von Humboldt Instituts für Internet und Gesellschaft (HIIG) in Kooperation das Kartenspiel KI-Kompass als OER veröffentlicht.

Für den KI-Kompass [wurde] eine Auswahl an derzeit existierenden und gemeinwohlorientierten KI-Anwendungen getroffen, zu denen jeweils über den QR-Code weitere Informationen zu finden sind. Die Auswahl entspricht nicht dem Mainstream der heutigen KI-Systeme, sondern ist eine bewusste Selektion, die zeigen soll, dass KI-Anwendungen in ganz verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen eingesetzt werden. Viele Beispiele veranschaulichen, dass KI-Systeme auch im Sinne des Gemeinwohls zum Einsatz kommen, z.B. im Naturschutz oder um verschiedenste Barrieren des Alltags für Menschen zu reduzieren.

Der KI-Kompass kann selbst ausgedruckt werden und ist über einen Eintrag in eine Warteliste in einer hochwertigen Hartkarton-Verpackung erhältlich.

[📄 KI-Kompass](#)

Stiftung Digitale Chancen: Projekt „Ich digital“

Engagierte Einrichtungen deutschlandweit für die Umsetzung von modularem Kursangebot gesucht

Im Projekt „Ich digital“ können Teilnehmende mit wenig oder keinen Erfahrungen in der digitalen Welt erlernen, sich sicher und selbstbewusst online zu bewegen. Das Projekt richtet sich an die Altersgruppe von 25 bis 60 Jahren.

Ziel ist es, Schulungen in ganz Deutschland anzubieten und vor Ort durchzuführen. Dafür sucht die Stiftung Digitale Chancen Einrichtungen, die das Projekt bei sich umsetzen und die Kurse durchführen möchten.

Für das Projekt bildet die Stiftung Kursleitende aus und die Einrichtungen erhalten eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Zur Durchführung des Projektes finden seit Februar 2024 Infoveranstaltungen online statt.

[📄 Details für Einrichtungen / Termine für Infoveranstaltungen](#)

Medienkompetenzförderung an öffentlichen Bibliotheken – ein Aufruf des Deutschen Kinderhilfswerks

Das Deutsche Kinderhilfswerk sucht Öffentliche Bibliotheken, die an einem Projekt zur Förderung von Medienkompetenz teilnehmen möchten. Dazu wurde ein niedrigschwelliges Online-Quiz speziell für Kinder und Jugendliche aus geflüchteten oder migrantischen Herkunftsfamilien konzipiert.

Die Aufgabe der Bibliotheken besteht in der Bereitstellung von einem oder mehreren internetfähigen Computerzugängen, der Gewinnung von mindestens 20 Kindern und Jugendlichen und der Durchführung des Medienquiz mit anschließender Rückmeldung über die Zahl der Teilnehmenden. Projektzeitraum ist von März bis Juni 2024. Die Teilnahme ist kostenlos.

🔗 [Informationen zum Projekt über die Kommission "Kundenorientierte und inklusive Bibliotheksservices"](#)

Netzwerk Bibliothek Medienbildung: Neue Seite „Kooperationen aufbauen“

Einen Einstieg in das Thema bietet ein Erklärfilm „Kooperationen für medienpädagogischer Projekte in der Bibliothek aufbauen“. Auf weiteren Seiten wird informiert, warum Kooperationen für Bibliotheken sinnvoll und welche Faktoren für erfolgreiche Kooperationen entscheidend sind. Tipps gibt es für das Vorgehen bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern und Anregungen für Kooperationen mit Kitas und Schulen.

🔗 [Netzwerk Bibliothek Medienbildung | Kooperationen](#)

→ Buchtipp:

„Wir müssen Räume schaffen...“: Kinder- und Jugendliteratur aus menschenrechtlicher Perspektive
Anne Hirschfelder. - Berlin : Deutsches Institut für Menschenrechte 2023, 62 S. - (Bildung)

Ob Bilderbuch, Graphic Novel, Roman oder Sachbuch – Bücher eröffnen neue Welten, regen zum Nachdenken an und ermöglichen Teilhabe an der Gesellschaft. Die Publikation zeigt auf, wie wichtig das Medium Buch für Kinder aus der menschenrechtlichen Perspektive ist. Auf über 60 Seiten geht sie zum Beispiel der Frage nach, wer sich wie in Büchern wiederfindet – und wer nicht, oder wie inklusiv öffentliche Büchereien heutzutage sind.

🔗 [Zur Publikation \(Nicht gedruckt erhältlich\)](#)

🔗 [„Geschichten sind vielfältiger geworden“ - Interview mit Literaturpädagogin und Autorin Anne Hirschfelder](#)

Allgemeine Tipps

Deutsches Zentrum für Altersfragen untersucht Bücherlesen in der zweiten Lebenshälfte

Mit Daten des Deutschen Alterssurveys wurde untersucht, wie viele Bücher die 46- bis 85-Jährigen in den vorangegangenen zwölf Monaten gelesen haben.

<https://www.dza.de/detailansicht/buecherlesen-in-der-zweiten-lebenshaelfte>

Erschienen in DZA Aktuell 04/2023

Jede Kommune braucht Dritte Orte

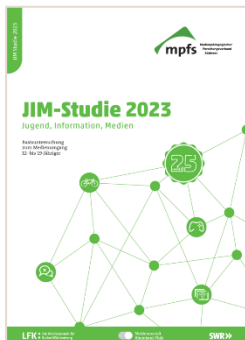
Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat in Zusammenarbeit mit der Körber-Stiftung die Untersuchung „Dritte Orte. Begegnungsräume in der altersfreundlichen Stadt“ veröffentlicht.

Schwimmbad, Bücherei oder Stadtteilzentrum – nach dem Zuhause als „erstem“ und dem Arbeitsplatz als „zweitem Ort“ sind Begegnungsorte im öffentlichen Raum, sogenannte „Dritte Orte“, wichtige Anlaufstellen für soziales Miteinander. Sie gewinnen an Bedeutung, denn in Deutschland leben immer mehr ältere Menschen, die im Alltag oft allein sind. Wie Kommunen gezielt solche Treffpunkte fördern können, untersucht die neue Veröffentlichung „Dritte Orte. Begegnungsräume in der altersfreundlichen Stadt“ des Berlin-Instituts und der Körber-Stiftung.



→ Tipp: Die Veröffentlichung steht in Kürze in gedruckter Form auch in unserer Fachbibliothek zur Verfügung

- 📄 Vollständige Pressemitteilung zur Veröffentlichung der Untersuchung
- 📄 Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung – Download bzw. Bezug „Dritte Orte“



JIM-Studie 2023

Die repräsentative Studie bildet das Medienverhalten von 12- bis 19-Jährigen in Deutschland ab.

📄 <https://www.mpfs.de/studien/jim-studie/2023/>

Blick in die Fachpresse

Inklusion

Eilenberger, Claudia; Langer, Robert; Schmerbauch, Ute: Mit Kooperationen zur inklusiven Bibliothek : Die Stadtbibliothek Torgau weist in Sachsen einen Weg
In: BuB ; 76(2024) Heft 1 ; Seite 52-55

Lippmann, Christine; Schwer, Marika: „Wer Inklusion will, findet einen Weg“ : Erfahrungen und Überlegungen der Städtischen Bibliotheken Dresden
In: BuB ; 76(2024) Heft 2/3 ; Seite 120-125

Künstliche Intelligenz

Buhlmann, Frauke Anna: Künstliche Intelligenz in Öffentlichen Bibliotheken : Ein Erfahrungsbericht aus der Stadtbibliothek Köln
In: BuB ; 76(2024) Heft 1 ; Seite 16-18

Open Library

Weibel, Roman: Viel mehr Öffnungszeiten, gleich viel Personal, weniger Mehrarbeit : Welche Auswirkungen hat eine Open Library auf das Bibliothekspersonal?
In: BuB ; 76(2024) Heft 2/3 ; Seite 68-70

→ Tipp: Stadt- und Regionalbibliothek Uster: Leitfaden „Open Library - so funktioniert's!“

Der Leitfaden der Stadt- und Regionalbibliothek Uster in der Schweiz wurde am Beispiel der „365-Tage-Bibliothek“ von Uster geschrieben. Aufgenommen werden Themen wie Konzept, Personal, Juristisches, Technik, Betrieb, Sicherheit, Kommunikation, Probleme, Lösungen usw.

Themenschwerpunkt: Kreatives

In: BiblioTheke ; (2024) Heft 1, Enth. u.a.:

Mogendorf, Janina: Die kreative Bücherei, S. 4-6

Johanniter-Lesehunde : Fellnasen unterstützen Kinder beim Lesenlernen, S. 21-23

Themenschwerpunkt: Musikbibliothek

In: BuB ; 76(2024) Heft 2-3, Enth. u.a.:

Bärwald, Manuel; Diet, Jürgen; Kreißig, Andreas: Musikbibliothekarische Kompetenzprofile und Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten : Bedarf an Fachkräften - aber geringe Teilnehmenden-Zahlen bei Fortbildungen, Seite 92-97

Kreative Räume für musikalische Aktivitäten : Vom Opernstudiolo über MusikSpace und iPad-Konzerte bis zum Main.Klang, Seite 86-91

Wiermann, Barbara: Notwendiger Kulturwandel hin zur offenen Zusammenarbeit und zum Daten-Teilen : Überlegungen zur Digitalisierung in Musikbibliotheken und der Musikwissenschaft, Seite 106-110

Wissensmanagement


Münch, Vera: Erfahrungswissen strukturiert weitergeben : Fünf Fachleute für Wissensmanagement und Wissenstransferbegleitung haben eine Mustersprache für Wissenstransfer entwickelt

In: BIT online ; 27(2024) Heft 1 ; Seite 44-49



DIGITAL PUBLISHING REPORT dpr Bibliotheken:
„Künstliche Intelligenz und Bibliotheken“

Impressum/Herausgebende Einrichtung
Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitäts-
bibliothek (SLUB)
Sächsische Landesfachstelle für Bibliotheken
Zwickauer Straße 56 | 09112 Chemnitz
E-Mail: landesfachstelle@slub-dresden.de
Internet: <https://www.slubdd.de/landesfachstelle>

 [Anmeldung Newsletter](#)